

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen Weiterbildung nach WPO Pflege**

### **1. Anmeldung**

Anmeldungen sind verbindlich. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer diese Geschäftsbedingungen als verbindlich an. Anmeldungen sind auch dann verbindlich, wenn die Anmeldebestätigung nicht, beziehungsweise nicht rechtzeitig eintrifft. Sollten Sie nach zehn Tagen noch keine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Die Inhalte des Lehrganges, die Terminplanung sowie der Kursablauf sind in dem Informationsflyer und auf der Homepage des bzg Bergstraße hinterlegt.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt in der Reihenfolge ihres Eingangs.

### **2. Teilnahmegebühren**

Die Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Ratenzahlungen sind auf Anfrage möglich. Die Gebühren für die Teilnahme an der staatlichen Abschlussprüfung sind durch die Teilnehmer direkt an das Regierungspräsidium Darmstadt zu entrichten.

### **3. Stornierung / Kündigung / Rücktritt / Übertragung**

Bei Stornierungen bis vier Wochen vor Beginn der Weiterbildung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 10% der Weiterbildungskosten. Bei späteren Absagen, sowie beim Nicht-Antritt der Weiterbildung wird eine Ausfallgebühr von 50% der Weiterbildungskosten berechnet. Ein Rücktritt nach Kursbeginn ist jederzeit möglich, die Kosten werden nicht mehr rückerstattet. Es besteht die Möglichkeit die bereits bezahlten Kursgebühren auf eine/n andere/n Kursteilnehmer/in zu übertragen, sofern diese/r die Zulassungsbedingungen erfüllt.

### **4. Änderungen / Absagen / Ausfallzeiten**

Das bzg Bergstraße ist berechtigt, die Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis spätestens vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung abzusagen. Dies gilt auch bei Ausfall eines Dozenten oder anderer Art von höherer Gewalt. Die Teilnehmergebühren werden erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen des bzg Bergstraße. Geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm sowie Dozentenwechsel behält sich das bzg Bergstraße vor.

Ausfallzeiten der Teilnehmer (Krankheit) werden bei Bedarf individuell mit dem Regierungspräsidium abgestimmt.

### **5. Arbeitsunterlagen**

Das bzg Bergstraße haftet nicht für die Inhalte der Seminarvorträge oder der begleitenden Arbeitsunterlagen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden des bzg Bergstraße oder eines ihrer Erfüllungsgehilfen vorliegt.

### **6. Urheberrecht**

Die ausgegebenen Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht - auch nicht auszugsweise - ohne Einwilligung der Altenpflegeschule Bergstraße vervielfältigt werden

### **7. Zertifikate / Urkunden / Teilnahmebescheinigungen**

Die Ausstellung von Bescheinigungen über die Lehrgangsinhalte, sowie von Teilnahmebescheinigungen an den Modulprüfungen erfolgt durch die Pflegeschule. Bei Teilnahme an der staatlichen Abschlussprüfung erhält der/die Teilnehmer/in eine Urkunde vom Regierungspräsidium Darmstadt.

### **8. Haftung**

Das bzg Bergstraße haftet auf Schadensersatz nur für vorsätzliches und grob fahrlässiges Handeln sowie für jede schuldhaftige Verletzung wesentlicher Pflichten. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Körpers, des Lebens und der Gesundheit bleibt von der vorstehenden Haftungsregelung unberührt. Das bzg Bergstraße haftet nicht für Unfälle bei der An- und Abreise sowie für den Diebstahl mitgebrachter Gegenstände während des Veranstaltungszeitraumes.

### **9. Datenschutz**

Das bzg Bergstraße übermittelten Daten werden im Schulverwaltungsprogramm gespeichert. Dieser Verwendung kann jederzeit widersprochen werden.